

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

3. März 1925

N^o 1

Januar 1925.

N^o 1

I. Statistische Uebersicht für Januar 1925.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)



Am 1. Januar d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 400 714, am letzten 401 292. Im Berichtsmonat wurden 181 (Vormonat 344) Ehen geschlossen. Geboren wurden 525 (459) Kinder, darunter 93 (73) uneheliche, 15 (13) totgeborene. Gestorben sind 341 (307) Personen, darunter 47 (49) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 51 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 11 (11), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 13 (7). Auf 100 Lebensgeborene kamen 9,22 (10,99) Säuglingssterbefälle. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 1628 (1608) Säuglinge, darunter 388 (349) uneheliche, vorgelegt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2046 (1972) Kinder, darunter 581 (494) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 1485 (882) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza mit 900 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1237 (1063) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1571 (840) Personen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 325 (293) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 29 (32) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städt. Volkstheaters betrug 90 144 (73 502) Personen, darunter 32 468 (24 371) weibliche. In den städt. Brauereibädern wurden insgesamt 24 416 (28 054) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1559 (954) Kindern besucht. Das Vermittlungsamt erledigte 252 (268) Fälle. Bei der Bau-polizei wurden im Berichtsmonat 311 (201) Baugesuche eingereicht und 173 (93) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 29 (34) Brände zu verzeichnen, darunter — (4) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 385 381 (1 286 737) Kubikmeter Wasser ab. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Januar d. J. an Strom 2 732 651 (2 712 425) KW-Std. bezogen und an eine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3 488 810 (3 763 243) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 732 773,42 (732 904,93) Mk., einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 2998 (2958) Rindvieh, 3207 (3854) Kalber, 5277 (5616) Schafe, 13 (22) Ziegen, 8825 (10 405) Schweine, darunter 14 (118) Spanferkel, und 46 (61) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 3 748 712 (3 696 544) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1101 (1552) Proben untersucht und dabei 72 (35) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 711 (475), = Abmeldungen 441 (325). Das Gewerbegericht erledigte 154 (282) Streitigkeiten, das Kaufmannsgericht 49 (69). Die Mindestkosten der Lebenshaltung einer 5 köpfigen Familie betragen im Berichtsmonat durchschnittlich täglich 6,91 Mk. (Vormonat 6,88 Mk.; Januar 1914: 4,69 Mk.); für eine 4 köpfige Familie stellten sie sich auf täglich 5,81 Mk. (Vormonat 5,83 Mk.; Januar 1914: 3,96 Mk.); für eine 3 köpfige Familie täglich 4,83 Mk. (Vormonat 4,83 Mk.; Januar 1914: 3,48 Mk.) und für ein kinderloses Ehepaar täglich 4.— Mk. (Vormonat 3,98 Mk.;

Januar 1014: 3.— Mk.). Für eine alleinlebende Person berechneten sich die täglichen Mindestkosten auf 3,79 Mk. (Vormonat 3,82 Mk.; Januar 1914: 2,81 Mk.). Bei den Erwerbslosenfürsorgestellten wurden 4166 Gesuche neu aufgenommen gegen 2150 im Vormonat. Am Schlusse d. Mts. waren 5446 (4926) männliche und 1143 (1212) weibliche, zusammen 6589 (6138) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 227 311,94 (172 380,87) Mk. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 21 223,77 (17 668,39) Mk. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 5626 (3686) Angebote von Arbeitgebern und 19 545 (17 233) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 4698 (3133) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 992 403,92 (393 780,13) Mk. eingelegt und 298 969,60 (160 308,12) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 693 434,32 (233 473,01) Mk. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 12 563 531,62 (11 120 916,32) Mk., die Abhebungen und Ueberweisungen 10 608 299,80 (11 108 680,79) Mk.; Mehrzugang 1 955 231,82 (Vormonat 12 235,53) Mk. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 11 907 389,26 (9 228 639,89) Mk. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorkasse am Ende des Monats 248 119,51 (226 274,51) Mk.; der Stand der Pfänder 26 937 (24 879). Durch die Armenpflege wurden in 2046 (2050) Fällen 47 752,26 (45 731,48) Mk. laufende Unterstützungen und in 8 (8) Fällen 246,84 (146,36) Mk. einmalige Unterstützungen ausbezahlt; außerdem wurden durch die Kriegsfolgehilfe in 4820 (4786) Fällen 95 586,07 (97 133,35) Mk. angewendet. Die Berufsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4510 (4483) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1060 (964) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am 1. Januar d. J. ausschließlich der Erwerbslosen einen Mitgliederstand von 143 050 (144 344) Versicherungs-pflichtigen aufzuweisen, darunter 61 730 (62 032) weibliche Mitglieder; erwerbsunfähig krank gemeldet waren insgesamt 7183 (5806) Mitglieder. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 124 (146) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 44 (25) Personen und Waisenrenten an 28 (44) Waisen. Insgesamt wurden 167 529,60 (209 891,42) Mk. als Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Verkehrsunfälle waren 600 (508) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 36 410,32 (50 646,14) Mk. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 14 720 (12 783) Fremden. Den Tiergarten besuchten 6230 (5363) Personen. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1069 (941) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 416 (396) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1336 (1303) mit 6214 (5893) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 272 (242) Pfleglinge, darunter 170 (135) Kreuzgänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 160 (151) Kinder geboren und zwar 68 (81) Knaben und 92 (70) Mädchen; neu aufgenommen wurden 160 (148) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumbrücke 39 (36) Zentimeter.

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Januar 1925	181	510	15	341	1726	1317
Dezember 1924	344	446	13	307	1505	1079
Januar 1924	148	469	13	355	871	954

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	214	205	419	39	52	91	510
Totgeborene	8	5	13	1	1	2	15
Januar 1925	222	210	432	40	53	93	525
Dezember 1924	199	187	386	40	33	73	459
Januar 1924	216	187	403	40	39	79	482

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche		m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche
a) im 1. Lebensmonat	—	1	1	1	—	Magen- und Darmatarexi	7	1	8	6	1
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	—	—	—	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	3	15	18	—	—	Andere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	5	11	16	1	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	5	11	16	—	—
Andere Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	Krebskrankheit	14	15	29	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Andere Neubildungen	5	2	7	—	—
Masern und Röteln	2	2	4	2	1	Selbstmord	4	2	6	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	1	—	1	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	9	1	10	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	3	1	4	—	—
Rose (Erysipel)	1	—	1	—	—	Andere benannte Todesursachen	8	2	10	2	—
Andere Wundinfektionskrankheiten	2	3	5	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	—	1	—	1
Tuberkulose der Lungen	15	13	28	—	—	Januar 1925	164	177	341	36	11
Tuberkulose anderer Organe	2	4	6	—	—	Dezember 1924	145	162	307	38	11
Akute allgemeine Milchartuberkulose	—	—	—	—	—	Januar 1924	178	177	355	34	11
Lungenentzündung (Pneumonie)	24	21	45	6	3						
Influenza	5	7	12	2	—						
Andere übertragbare Krankheiten ²⁾	1	—	1	—	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	3	10	13	2	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	22	29	51	—	—						
Gehirnschlag	4	10	14	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmontat: 9,22% der Lebendgeborenen, im Vormontat 10,99%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 9,59%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 3. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 1.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	18	14	—	32
Scharlach	20	33	—	53	Lungenentzündung, croupöse	8	16	—	24
Masern	93	107	17	217	Mumps	24	15	—	39
Röteln	1	—	—	1	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	10	23	—	33	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	9	5	—	14	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	3	—	3	Windpocken	33	27	3	63
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	1	—	2	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	1	—	—	1
Unterleibstypus	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphus	1	—	—	1
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopf-tuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	15	20	1	36	Lungentuberkulose	2	14	—	16
Ruhr	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	359	411	130	900	Januar 1925	620	709	156	1485
Keuchhusten	24	20	5	49	Dezember 1924	387	445	50	882
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	Januar 1924	238	282	18	538
Wechselfieber, interm. Neuralgie	1	—	—	1					

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Januar 1925	579	658	1237
Dezember 1924	526	537	1063
Januar 1924	494	525	1019

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken					
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon			Insgesamt
			Männer	Frauen	Kinder	
Januar 1925	983	588	202	212	174	
Dezember 1924	527	313	136	102	75	
Januar 1924	916	355	123	117	115	

7. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. Jugendteichbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Januar 1925	57676	32468	90144	14151	10265	24416	71827	42733	114560	—	114560
Dezember 1924	49131	24371	73502	17625	10429	28054	66756	34800	101556	—	101556
Januar 1924	30375	16819	47194	10582	6985	17567	40957	23804	64761	—	64761

8. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		mit	ohne			Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Januar 1925	20235	624	20859	94458	64934	6627	
1. Dezember 1924	20207	622	20829	94389	64903	6623	
1. Januar 1924	19950	608	20558	93488	64248	6606	

9. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten				Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorbergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorbergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Januar 1925	24	1	1	7	33	14	16	22	38	—	—	—	—
Dezember 1924	28	—	2	6	36	21	33	32	65	—	—	—	—
Januar 1924	11	1	1	6	19	7	15	14	29	—	—	—	—

10. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Januar 1925	—	1	16	46	5	5	1	1	2	15	34	18	4	2	75	—
Dezember 1924	1	—	7	23	27	7	1	3	1	8	48	2	6	4	69	4
Januar 1924	1	4	19	49	9	1	—	3	3	8	38	33	2	2	86	1

¹⁾ Die Fläche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

11. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen
Januar 1925	955 687	3 488 810	732 773,42
Dezember 1924	748 035	3 763 243	732 904,93
Januar 1924	480 457	1 632 426	333 623,25

12. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Januar 1925	6230	3299	2506	225
Dezember 1924	5363	2644	2476	243
Januar 1924	5637	4342	1177	110

¹⁾ Leistung von 1. Trieb- oder 2. Beiwagen auf 1 km.

13. Fremdenverkehr.

Monat	Besucher der Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschäften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	insgesamt
Januar 1925	10228	2395	1604	124	369	14 720
Dezember 1924	8698	2115	1529	132	309	12 788
Januar 1924	9639	1808	1271	14	116	12 848

14. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlerer in mm	Be-wölkung mittlere in %	Nieder-schlags-höhe in mm
	mittlere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo-nats-tag	°C	Mo-nats-tag			
Januar 1925	1,86	14,6	3.	-4,4	13.	744,01	81,0	52,1
Dezemb. 1924	-0,07	9,1	6.	-7,1	26.	739,16	73,7	21,5
Januar 1924	1,09	7,2	31.	-7,4	19.	738,09	90,0	47,3

15. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumstraße)				
	höchster		tieffter		durchschnittlicher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Januar 1925	73	31. I.	30	23. I.	39
Dezember 1924	58	29. XII.	27 1/2	22. XII.	36
Januar 1924	65 1/2	21. I.	17	14. I.	34 1/2

16. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aus-hilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	62	9	149	20	164	21	167	26	151	4	—	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	18	26	43	105	1	10	1	10	1	10	—	—
5. Metallbearbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	948	512	4604	1362	765	1145	784	1163	651	1089	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	5	—	19	—	1	3	1	3	1	2	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	3	4	16	7	1	13	1	13	—	10	—	—
10. Papierindustrie	17	93	29	178	16	55	16	55	16	55	—	—
11. Lederindustrie	55	4	200	7	32	5	33	5	29	5	5	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	215	74	587	239	106	60	107	64	90	53	3	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	145	3	319	22	28	35	28	35	21	33	—	—
14. Bekleidungs-gewerbe	146	50	327	113	32	18	32	19	26	9	1	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	43	8	87	32	49	10	51	10	35	7	22	1
16. Baugewerbe	245	—	49	—	131	—	134	—	122	—	—	—
17. Vielfältigungsgewerbe	70	31	99	55	76	35	82	39	69	30	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	1	—	5	4	2	—	3	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	7	—	10	—	—	1	—	1	—	1	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	313	209	526	316	278	193	283	204	276	136	265	34
21. Verkehrsgewerbe	284	138	925	402	150	65	162	70	134	59	31	—
22. Häusliche Dienste	—	848	—	874	—	869	—	960	—	656	—	447
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1063	972	2982	2022	813	69	827	73	743	60	162	7
24. Maschinisten und Heizer	12	—	83	—	3	—	4	—	4	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	140	172	1197	650	42	88	52	95	30	73	11	42
26. Büroangestellte	9	4	142	24	2	2	2	2	1	1	—	1
27. Techniker aller Art	23	—	201	—	8	—	9	—	5	—	2	—
28. Freie Berufe	2	—	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar 1925 insgesamt:	3823	3157	13112	6433	2700	2697	2779	2847	2405	2293	502	532
Dezember 1924:	3025	1770	11798	5435	1829	1614	1958	1728	1723	1410	483	398
Januar 1924:	3623	2492	18455	9124	1377	1896	1404	2021	1220	1507	345	481

17. Erwerbslosenfürsorge.

Monat	Neu-aufgenommene Gesuche	Zahl der Erwerbslosen am Schlusse des Monats			Ausbezahlte Unterstützungen			Außerdem ausbez. für Kranken-fallenbeiträge, Fahrten und Umzugs-kosten
		m.	w.	zuf.	f. Männer f. Frauen		Betrag M	
					in	Fällen		
Januar 1925	4166	5446	1143	6589	16056	4559	227 311,94	21 223,77
Dezember 1924	2150	4926	1212	6138	11450	3468	172 380,87	17 668,39
Januar 1924	3675	12394	3140	15534	58354	13707	280 043,24	23 303,16

18. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Datum	Gesamtzahl aller Mitglieder						Hiervon versicherungspflichtige Mitglieder						
	einschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			darunter			
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
									m.	w.	zuf.		
1. Januar 1925	91 452	70 097	161 549	85 381	69 256	154 637	81 320	61 730	143 050	4476	2707	7183	471
1. Dezember 1924	92 185	70 478	162 663	86 295	69 645	155 940	82 312	62 032	144 344	3447	2358	5805	499
1. Januar 1924.	84 841	63 836	148 677	73 249	61 210	134 459	71 196	53 486	124 682	2230	1645	3875	358

19. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben zur Lebenshaltung einer				
		5-köpfigen Familie	4-köpfigen Familie	3-köpfigen Familie	2-köpfigen Familie	alleinstehenden Person ¹⁾
in Rentenmark						
Januar 1925	Lebensmittel	3,81	3,29	2,54	2,01	1,91
	Wohnung	0,74	0,47	0,47	0,47	0,61
	Heizung und Beleuchtung	0,51	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,86	0,77	0,70	0,61	0,59
	Steuern, Sonstiges	0,99	0,88	0,79	0,64	0,57
	Zusammen	6,91	5,81	4,83	4,00	3,79
Dezember 1924	Lebensmittel	3,87	3,35	2,59	2,04	1,97
	Wohnung	0,67	0,43	0,43	0,43	0,59
	Heizung und Beleuchtung	0,51	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,85	0,76	0,68	0,59	0,58
	Steuern, Sonstiges	0,98	0,89	0,80	0,65	0,57
	Zusammen	6,88	5,83	4,83	3,98	3,82
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

¹⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

20. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Allgemeiner Reichsindex		Bayer. Landesindex		Mürnberg. Indexziff.		Gesamtindex für den Großhandel
	mit Bekleidung (also f. Ernährg., Heizg., Beleuchtg., Wohnung und Kleidung)	ohne Bekleidung (also f. Ernährg., Heizg., Beleuchtung und Wohnung)	Bekleidung		Bekleidung		
			mit	ohne	mit	ohne	
Januar 1925	124,0	120,3	124,6	123,2	124,4	117,6	138,2
Dezember 1924	122,6	118,5	122,3	120,7	122,9	116,2	131,3
Januar 1924	110,0	104,0	109,5	104,2	109,2	99,7	117,3

21. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Armenpflege							Kriegsfolgenhilfe	
	Laufende Unterstützungen ¹⁾				Einmalige Unterstützung		Unterstützte Personen	Fälle	Bar-Unterstützung ²⁾
	Uebergänge (Fälle)	Neuzugänge (Fälle)	zusammen Fälle	Barunterstütz.	Fälle	Beitrag			
Januar 1925	1707	339	2046	47 752,26	8	246,84	4236	4820	95 586,07
Dezember 1924	1686	364	2050	45 731,48	8	146,36	4162	4786	97 133,35
Januar 1924	1150	208	1358	19 855,46	1	5,00	2647	6229	75 848,82

¹⁾ Einschließlich der laufenden Unterstützungen für Kostkinder.

²⁾ Außerdem wurden abgegeben 7062 Scheine für Kohlen und Holz und 465 Portionen Mittagskost.

22. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Januar 1925	Dezember 1924	Januar 1924	Waren	Einheit	Januar 1925	Dezember 1924	Januar 1924
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	2 Stk.	0,05	0,05	0,05	Vollmilch	1 Liter	0,84	0,84	0,28
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,142-0,144	0,142	0,128-0,132	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,180-2,160	2,100-2,160	1,160-2,160
Zwieback	1 "	1,00	1,20	1,20	Land-Butter	1 "	1,180-2,100	1,170-2,110	1,120-2,160
Weizenmehl	1 "	0,119-0,130	0,119-0,130	0,118-0,125	Emmentaler Käse	1 "	1,170-2,150	2,100-2,125	1,160-2,160
Hafermehl	1 "	0,125-0,170	0,130-0,160	0,130-0,156	Limburger Käse	1 "	0,155-1,150	1,100-1,130	0,170-1,160
Hausmachernudeln	1 "	0,185-0,180	0,135-0,180	0,132-0,145	Butterschmalz	1 "	1,160-2,170	2,100-2,180	1,140-2,160
Fadennudeln	1 "	0,128-0,180	0,125-0,170	0,132-0,138	Schweinefett	1 "	0,190-1,120	0,185-1,120	0,170-1,160
Makkaroni	1 "	0,138-0,190	0,138-0,180	0,150-0,160	Margarine	1 "	0,185-1,100	0,170-1,100	0,158-0,160
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*				
Griech	1 Pfd.	0,122-0,135	0,120-0,135	0,124-0,140	Rindfleisch	1 Pfd.	0,155-1,120 (1,00)	0,155-1,120 (1,00)	0,150-1,110 (0,80)
Erbsen, gelbe	1 "	0,118-0,135	0,117-0,135	0,125-0,135	" Lende, Filet	1 "	1,110-2,100 (1,50)	1,110-2,100 (1,50)	0,170-1,110 (1,20)
Linzen	1 "	0,120-0,150	0,120-0,150	0,130-0,150	Kalbsteif	1 "	0,175-1,130 (1,00)	0,175-1,130 (1,10)	0,155-1,110 (0,70)
Bohnen (Kerne)	1 "	0,118-0,130	0,118-0,130	0,120-0,150	Lammfleisch	1 "	0,145-1,120 (0,70)	0,145-1,120 (0,70)	0,150-1,110 (0,70)
Sago	1 "	0,135-0,150	0,135-0,150	0,133-0,140	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,190-1,130 (1,20)	0,190-1,130 (1,20)	0,180-1,110 (1,00)
Reis	1 "	0,120-0,145	0,118-0,145	0,118-0,135	" geräuchert, roh	1 "	1,160-1,180	1,160-1,180	1,140-2,120
Kochgerste	1 "	0,122-0,132	0,122-0,132	0,121-0,130	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,120-0,132	0,120-0,135	0,121-0,135	Stadturst	1 Pfd.	1,100-1,175	1,100-1,175	0,180-1,170
Haferslocken	1 "	0,120-0,156	0,120-0,160	0,124-0,150	Schinkenwurst	1 "	1,140-1,150	1,140-1,160	1,100-2,100
Grüntern	1 "	0,145-0,160	0,140-0,160	0,150-0,160	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,190-1,150	0,175-1,150	0,180-2,100
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,750-5,100	2,140-5,100	2,150-4,150	Gänse, lebend	1 Stk.	6,100-10,100	6,100-10,100	5,100-7,100
Kornkaffee	1 "	0,120-0,150	0,135-0,150	0,130-0,145	Gänse, lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,100-1,150	1,120-1,180	0,180-1,160
Gerstentkaffee	1 "	0,117-0,150	0,124-0,140	0,125-0,135	Gänse, lebend ob. geschlachtet	1 Stk.	4,700-7,000	-	2,100-6,100
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,130-0,150	0,124-0,150	0,125-0,160	" lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,100-1,140	1,170-1,180	1,110-1,160
" lose	1 "	0,120-0,135	0,124-0,130	0,120-0,130	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	1,160-2,150	3,100-6,100	2,100-3,100
Zichorie	1 "	0,128-0,150	0,144-0,148	0,146-0,158	" " leb. ob. geschl.	1 Pfd.	-	-	0,180-1,160
Kakao	1 "	0,190-2,100	1,100-2,100	1,140-4,100	" junge, lebend	1 Stk.	2,100	1,180-2,150	1,180-3,100
Haferskakao	1 "	0,150-1,120	0,180-1,120	1,180-1,168	Tauben, junge	1 "	0,180-2,150	1,100-1,150	0,150-1,120
Tee, schwarzer	1 "	3,100-8,100	2,150-7,100	3,100-6,150	" alte	1 "	0,170-1,100	0,180-0,180	0,180-0,180
Bier, helles	1 Liter	0,148	0,148	0,140	Rehrücken ober Reule	1 Pfd.	2,100-2,120	2,100-2,120	1,100-1,140
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,138	Reh-Ragout	1 "	0,180-1,120	0,170-0,180	0,170-0,180
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Geflügel, Wild.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,140	0,140-0,142	0,150-0,158	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	1,150-1,175	1,150-1,175	1,120-2,110
" gemahlen	1 "	0,130-0,135	0,133-0,140	0,145-0,156	Schinken, gef., i. Aufschnitt	1 "	2,150-3,100	2,150-2,175	2,120-3,100
Randiszucker	1 "	0,155-0,175	0,180-0,175	0,160-0,178	" roh, "	1 "	2,125-3,100	2,125-2,175	2,120-3,100
Bienenhonig	1 "	1,150-2,100	1,150-1,190	1,180-2,100	Speck, geräuchert	1 "	1,140-2,100	1,100-2,150	1,100-3,100
Kunsthonig	1 "	0,140-0,145	0,140-0,145	0,150-0,180	IX. Geflügel, Wild.				
Marmelade	1 "	0,132-1,125	0,135-1,120	0,140-1,135	Gänse, lebend	1 Stk.	6,100-10,100	6,100-10,100	5,100-7,100
V. Essig, Öl, Gewürze.					X. Geflügel, Wild.				
Essig, gewöhnlicher doppelter	1 Liter	0,120-0,127	0,114-0,127	0,116-0,128	Gänse, lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,100-1,150	1,120-1,180	0,180-1,160
Weinessig	1 "	0,145-0,185	0,130-0,150	0,128-0,155	Gänse, lebend	1 Stk.	4,700-7,000	-	2,100-6,100
Salatöl	1 "	1,180-2,100	1,180-2,100	1,180-2,100	" lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,100-1,140	1,170-1,180	1,110-1,160
Kochsalz	1 Pfd.	0,105-0,108	0,104-0,108	0,105-0,110	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	1,160-2,150	3,100-6,100	2,100-3,100
Kümmel	1 "	0,180-1,120	0,170-1,150	2,100-3,100	" " leb. ob. geschl.	1 Pfd.	-	-	0,180-1,160
Majoran, I. Qualität	1 "	1,180-3,100	1,180-3,100	1,200-3,100	" junge, lebend	1 Stk.	2,100	1,180-2,150	1,180-3,100
Nelken, ungestoßen	1 "	2,140-4,100	2,150-5,100	2,180-4,100	Tauben, junge	1 "	0,180-2,150	1,100-1,150	0,150-1,120
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	1,150-2,140	1,150-2,100	1,180-2,110	" alte	1 "	0,170-1,100	0,180-0,180	0,180-0,180
Tafelsenf	1 "	0,150-0,185	0,150-0,170	0,140-0,160	Rehrücken ober Reule	1 Pfd.	2,100-2,120	2,100-2,120	1,100-1,140
Zimmt, ganz	1 "	2,170-5,100	2,150-5,100	2,130-4,100	Reh-Ragout	1 "	0,180-1,120	0,170-0,180	0,170-0,180
" gestoßener	1 "	1,150-5,100	1,150-5,100	2,100-4,100	Hajenziemer oder =Schlegel	1 "	1,150-1,180	1,150-1,180	0,180-1,120
					Hajen-Ragout	1 "	1,100-1,120	1,100	0,180-0,180

* Die in Klammern beigelegten Zahlen bedeuten den meistbezählten Schlachtkörperpreis.

Waren	Einheit	Januar	Dezember	Januar	Waren	Einheit	Januar	Dezember	Januar
		1925	1924	1924			1925	1924	1924
X. Fisch. Fischmarinaden.					Buchenholz, gespalten 1 Str. 3,85 3,85 3,10-3,40				
Karpfen	1 Pfd.	1,20-1,70	1,20-1,50	0,90-1,10	Föhrenholz, "	1 "	3,85	3,85	3,10-3,40
Schleie	1 "	1,00-1,40	1,00-1,30	0,80-1,10	Bündelholz	1 Bund	0,30-0,45	0,30-0,45	0,25-0,45
Stöckfisch	1 "	0,35-0,40	0,40	0,45-0,50	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,30
Schellfisch	1 Stck.	0,40-0,70	0,40-0,90	0,50-0,80	Strompreis für 1 Stunde (25 kerz. Normallampe)	1 Std.	0,01	0,01	0,01
Bismarckheringe	1 "	0,15-0,20	0,12-0,20	0,15-0,25	Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,14-0,20
Kollmops	1 "	0,15-0,20	0,15-0,20	0,15-0,20	Kochgas	1 "	0,16	0,16	0,18-0,20
Salzheringe	1 "	0,107-0,15	0,107-0,15	0,108-0,120	Petroleum	1 Liter	0,82-0,138	0,82-0,138	0,80-0,150
Bratheringe	1 "	0,115-0,125	0,115-0,120	0,130	Brennspiritus	1 "	0,45	0,45	0,45-0,180
Beräucherter Backsheringe	1 "	0,125	0,120-0,125	0,120-0,130	Bündelholz	1 Paket	0,18-0,125	0,120-0,135	0,125-0,140
Roter Bückling	1 Pfd.	0,160-1,00	0,160-0,180	0,150-0,160	Kerzen	1 kg	0,180-1,180	1,180-1,180	1,27-1,180
Beräucherter Schellfisch	1 "	0,140-0,180	0,160-0,180	—	XIII. Reinigungsmittel.				
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					Kernseife, gelb 1 Pfd. 0,142-0,175 0,142-0,185 0,150-0,175				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,05-0,107	0,05-0,08	0,04-0,104 1/2	Schmierseife	1 "	0,140-0,180	0,140-0,155	0,120-0,175
Blaukraut	1 "	0,110-0,15	0,108-0,115	0,10-0,125	Bleichsoda	1 "	0,115	0,115	0,18-0,125
Weißkraut	1 "	0,08-0,110	0,08-0,110	0,05-0,115	Kristallsoda	1 "	0,108-0,112	0,108-0,110	0,108-0,114
Sauerkraut	1 "	0,110-0,15	0,110-0,15	0,110-0,15	XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Wieling	1 "	0,08-0,15	0,08-0,110	0,08-0,120	Herrenschuhe, Vorkalf	1 Paar	15,00-24,00	15,00-22,00	15,00-26,00
Kohlrabi	1 Dbd.	—	0,20-0,25	—	Damenschuhe, "	1 "	12,50-23,00	12,50-19,50	14,10-26,00
Spinat	1 Pfd.	0,115-0,50	0,110-0,130	—	Kinderschuhe, "	1 "	9,00-14,00	8,00-14,00	7,00-13,00
Schwarzwurzeln	1 "	0,20-0,160	0,20-0,160	0,110-0,140	Sohlen und Flecken von Herrenschuhen	1 "	5,70-7,00	5,40-7,00	4,50-7,00
Rote Rüben	1 "	0,07-0,12	0,08-0,112	0,08-0,112	Damenschuhen	1 "	4,20-6,00	4,20-6,00	3,70-6,00
Gelbe Rüben	1 "	0,05-0,110	0,06-0,110	0,110-0,15	Jungen- und Mädchench.	1 "	3,50-4,70	3,45-4,80	2,80-4,50
Wurmtohl	1 Stck.	0,20-1,50	0,160-2,00	0,20-1,00	Kinderschuhen	1 "	3,20-4,107	3,15-4,107	2,00-3,180
Bohnen, grüne	1 Pfd.	—	—	—	XV. Kleidung.				
Meerrettich	1 "	0,180-1,00	0,180-1,00	0,130-0,170	Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck.	115-210	115-200	85-200
Sellerie	1 Stck.	0,110-0,160	0,110-0,150	—	" " Konfektion	1 "	27-60	27-60	25-65
Petersilie	1 Pfd.	0,20-0,150	0,115-0,130	0,108-0,115	Herren-Paletot, Maßarbeit	1 "	105-200	105-220	80-200
Kopfsalat	1 Stck.	0,25-0,160	—	—	" " Konfektion	1 "	45-95	45-95	40-90
Reisiche	1 "	—	0,103-0,110	—	Herren-Hose, Maßarbeit	1 "	35-70	35-70	35-60
Wurzeln	1 Pfd.	0,15-0,120	0,110-0,120	0,110-0,120	" " Konfektion	1 "	11-18	12,50-20	10,50-28
Apfel, I. u. II. Qual.	1 "	0,15-0,150	0,15-0,130	0,130-0,170	Jungen-Anzug, Maßarbeit	1 "	100	90-110	100
Bananen, I. u. II. Qual.	1 "	0,12-0,130	0,115-0,125	—	" " Konfektion	1 "	15-38	15-34	15-35
Blumen	1 "	—	—	—	XVI. Hüte, Schirme.				
Birne	1 "	0,25-0,135	0,130-0,140	0,108-0,110	Herrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,00-8,00	1,150-8,00	1,175-8,00
Orange	1 Stck.	0,05-0,110	0,05-0,108	1,00	" " (Wollfilz)	1 "	3,50-12,00	3,150-12,00	2,140-10,150
Äpfel, ged. od. getrockn.	1 Pfd.	0,40-0,180	0,150-0,180	1,20-1,140	" " (Haarfilz)	1 "	8,00-20,00	11,00-24,00	7,00-18,00
Birnen, " " "	1 "	1,20-1,135	1,00-1,135	0,30-0,140	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	4,50-9,00	5,00-9,00	5,00-9,00
Birnen, " " "	1 "	0,25-0,140	1,150	0,30-0,140	" " (Halbseide)	1 "	7,50-25,00	8,50-25,00	10,00-15,00
Birnen, " " "	1 "	0,35-0,155	0,145-0,148	0,25-0,165	XVII. Wäsche.				
Birnen, " " "	1 "	0,45-0,185	0,145-0,160	0,35-0,154	Herrenhemd, weiß	1 Stck.	3,00-15,00	3,00-15,00	3,30-14,00
Reispilze	1 "	0,160-1,00	0,170	1,00-1,120	" " Halbwole	1 "	3,50-8,00	3,150-7,00	3,30-12,00
Eischwämme	1 "	—	—	—	" " Baumwolle	1 "	2,80-12,00	2,40-12,00	3,30-10,00
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.					Herren-Unterhose, Halbwo.				
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					1 " 2,50-9,00 2,150-9,00 3,00-10,00				
					Damenhemd, weiß				
					1 " 1,80-7,00 1,80-6,00 2,140-6,00				
					Kinderhemd, "				
					1 " 1,00-2,50 1,00-2,50 1,80-2,90				
					Herrensocken, Ganzwole				
					1 Paar 1,80-5,00 1,30-5,00 1,50-5,00				
					Damenstrümpfe, Ganzwole				
					1 " 0,80-3,50 0,45-3,50 0,50-2,80				
					Herren-Stehtragen				
					1 Stck. 0,80-1,125 0,140-0,185 0,150-1,00				
					Herren-Vorhemd (Chemif.)				
					1 " 0,80-1,185 0,170-1,185 0,190-1,40				
					Manfchetten				
					1 Paar 0,20-1,180 0,120-1,100 0,115-1,150				
					Taschentuch, weiß				
					1 Stck. 0,70-3,20 0,180-3,20 0,180-2,35				
					Handtuch				
					1 " 0,70-3,20 0,180-3,20 0,180-2,35				
					Handschuhe				
					1 Paar 0,70-6,80 0,180-6,80 0,175-7,00				